

## Vorwort

---

Endometriose bei Mädchen war ein Thema der Kinder- und Jugendgynäkologie, das mich bereits 1979 im Studium gefesselt hat und den Wunsch nach einer Ausbildung in beiden Fächern – der Pädiatrie und der Gynäkologie – verstärkt hat. Der praktische Kontakt mit den verschiedensten Themen dieser Subspezialität in der Facharztweiterbildung hat den Wunsch vertieft, diese Kombination aus Kinderheilkunde, Jugendmedizin und Gynäkologie 1993 in die Praxis zu tragen und als Schnittmenge der Fachgebiete anzubieten.

Kinder- und Jugendgynäkologie ist in der Praxis ein hochinteressantes Gebiet, das viele unterschiedliche medizinische Bereiche vereint. Dies betrifft die Embryologie und die Entwicklung der Gonaden, die Anatomie der primären und sekundären Geschlechtsorgane, die pädiatrische, aber auch gynäkologische Endokrinologie, die medizinische Genetik und Erkrankungen aus dem pädiatrischen, gynäkologischen, kinder- und jugendpsychiatrischen, dermatologischen, urologischen und kinderchirurgischen Spektrum. Kinder- und Jugendgynäkologie braucht in der Praxis ein solides Wissen aus diesen Bereichen, das bei Bedarf mit Expertenwissen aus den angrenzenden Fachgebieten ergänzt werden kann.

Dieses Buch soll den Einstieg in die Kinder- und Jugendgynäkologie in der Praxis erleichtern, es soll eine Hilfestellung bei den wichtigsten und häufigsten Erkrankungen bieten, mit denen Kinder- und Jugendärzte konfrontiert werden. Das Symptom, das beim Vorstellungsanlass im Vordergrund steht, soll zu Diagnose und Differentialdiagnose führen und die richtige Therapie auslösen. Praxistipps und Merksätze erleichtern den Einsatz im Alltag. In Abhängigkeit von der eigenen Erfahrung und Kompetenz ergänzt der interdisziplinäre Austausch die umfassende Betreuung der Patientinnen.

Kinder- und jugendgynäkologische Fragestellungen im Rahmen der Früherkennungsuntersuchungen werden ebenso besprochen wie verschiedene Themen der Prävention wie Hygiene, Kontrazeption und Vermeidung sexuell übertragbarer Erkrankungen. Das Erkennen bzw. die Prävention von sexueller Gewalt und genitaler Beschneidung bei Mädchen wird praxisrelevant dargestellt.

Dieses Buch erhebt nicht den Anspruch, ein wissenschaftliches Lehrbuch der Kinder- und Jugendgynäkologie darzustellen. Es möchte »Appetit« machen auf mehr, sei es eine Vertiefung durch die aufgelistete, weiterführende Literatur, sei es durch die interdisziplinären, praktischen Kurse zur Kinder- und Jugendgynäkologie, wie sie von der Arbeitsgemeinschaft kinder- und Jugendgynäkologie oder dem Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte regelmäßig angeboten werden. Das Buch soll die Freude vermitteln, Mädchen in allen Entwicklungsstufen vom Säugling bis zur Frau ein kompetenter, auch in der Kommunikation geschulter, medizinischer Ansprechpartner zu sein, der sie als Lotse im Gesundheitssystem begleitet.

Das Buch ist zustande gekommen, da viele Kolleginnen und Kollegen in Seminaren und Vorträgen nachfragen, wo sie denn die vorgestellten Tipps und Tricks nachlesen können. Entscheidend war das Angebot des Springer-Verlags, ein »praktisches« Buch zu einem vernünftigen Preis mit vielen Bildern zu verlegen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Frau Dr. C. Lerche und C. Bauer, die mich kompetent begleitet haben und alle Fragen und Bitten

gelöst haben. Ich danke meiner Kollegin Frau Dr. E. M. Nitsche, Kinder- und Jugendärztin und pädiatrische Endokrinologin, die als ausgewiesene Kinder- und Jugendgynäkologin den Text gegengelesen hat und zahlreiche Anmerkungen und Inhalte eingebracht hat. Frau Dr. S. Lehmann-Kannt danke ich für die Überlassung der sonographischen Bilder, Herrn Dr. F. Bergauer für die Überlassung der mikroskopischen Bilder, meinen Assistentinnen und Kolleginnen in der Praxis, Frau Dr. J. Harris, Frau M. v. Harbou und Frau Dr. C. Amann, für die kinder- und jugendgynäkologische Unterstützung in der Praxis in den letzten Jahren.

Am meisten Geduld hat meine Frau aufbringen müssen, die mir als ärztliche Kollegin in den letzten 25 Jahren den Rücken in der Praxis freigehalten hat, damit ich meiner Passion, der Kinder- und Jugendgynäkologie viel Raum geben konnte. Ihr gilt mein lebenslanger Dank. Ein Mann ist immer nur so stark, wie die Frau, die hinter ihm steht.

Ich freue mich, wenn Ihnen das Buch bei Ihrer praktischen Arbeit hilft und Sie Tipps nach dem Lesen sofort umsetzen können. Ich freue mich über Korrekturen, Ergänzungen oder Hinweise, die ich in einer neuen Auflage berücksichtigen kann.

München, Juli 2017

Kinder- und Jugendgynäkologie für die pädiatrische  
Praxis

Weissenrieder, N.

2018, VIII, 252 S. 220 Abb., 200 Abb. in Farbe. Book +  
eBook., Softcover

ISBN: 978-3-662-55527-9